

# Order to open a Letter of Credit



To

**Nassauische Sparkasse  
c/o DSGF Deutsche Servicegesellschaft  
für Finanzdienstleister mbH  
Auslandsgeschäft  
Adolf-Grimme-Allee 1  
50829 Köln**

Fax-Nr. +49 221 9900 95461 oder dok\_azv@dsgf.de

**50: Applicant (name, address)**

Name of person to contact, phone/fax/e-mail :

our ref. no.:

40: The irrevocable Letter of Credit should be issued by SWIFT  transferable

49: Confirmation from foreign bank  without  confirm  may add

31: Expiry date \_\_\_\_\_ in \_\_\_\_\_

59: Beneficiary (name, address)

57: Advising bank (SWIFT/BIC)

32: Currency and amount (in figures and words)

39: amount specifications  maximum (or)  plus %  minus %  
 applicable also to quantity of goods

41: Credit available with:  you  advising bank  any bank

by:  payment (at sight)  
 acceptance  negotiation  deferred payment

Maturity: days  after sight  after shipment date  on

42:  Beneficiary's draft(s) (in case „by acceptance“) drawn on

43: Partial shipment  allowed  not allowed Transshipment  allowed  not allowed

44A: Place of taking in charge

44E: Port of loading/Airport of departure

44F: Port of discharge/Airport of destination

44B: Place of final destination

44C: latest date of shipment

45: Description of goods (as short as possible)

Incoterms (according presently relevant version)

FOB  CFR  CIF  FCA  others  named place

## 46: Documents required

- Signed Commercial Invoice, -fold.
- Full set clean on-board ocean Bill of Lading
- made out to order and blank endorsed (or)
- made out to order of
- notify:
- marked  freight prepaid (or)  freight collect
- additional specifications (issuer, content details etc.)

- Airwaybill  Truck waybill (CMR)  others (exactly titled)
- consigned to:
- notify:
- marked  freight prepaid (or)  freight collect
- additional specifications (issuer, content details etc.)

- Packing list, -fold.
- Certificate of Origin, -fold.  Certificate of Origin GSP-Form A, -fold.  
Issued by Chamber of Commerce or other official authorities, showing as country of origin.
- Insurance Policy/-Certificate, 2 Originals.  
Made out to applicant. Marked „premium paid“, for invoice value plus %, covering all risks as per institute cargo clauses “A”. Indicating that the document has been issued in 2 Originals.  
Additional specifications (issuer, content details etc.).
- Additional documents, additional details to documents

---

47: Additional conditions

---

48: Period for presentation of documents days after shipment date of goods, but within validity of this credit.

---

## 71: Charges

- Your charges to be borne by us and foreign bank charges to be borne by beneficiary.
- All charges to be borne by us.
- All charges to be borne by beneficiary.
- 

Ich/Wir beauftragen Sie, Ihr unwiderrufliches Dokumentenakkreditiv für unsere Rechnung – zu Lasten unseres Kontos in Übereinstimmung mit vorstehenden Weisungen zu eröffnen.  
Sofern Zahlungen aus diesem Akkreditiv meldepflichtig sind, werden wir diese Zahlungen mit Vordruck Z4 an die Bundesbank melden (gem.§ 59 Außenwirtschaftsverordnung).  
Die Naspa ist ermächtigt die detaillierte Ausgestaltung von Dokumenten und/oder Akkreditivbedingungen der aktuellen Rechtslage und internationaler Bankpraxis anzupassen.  
Die allgemeinen Geschäftsbedingungen der Nassauischen Sparkasse sowie die nachfolgend abgedruckten Bedingungen werden anerkannt.

---

Ort, Datum

---

Firmenstempel und rechtsverbindliche Unterschriften

1. Für dieses Akkreditiv gelten die „Einheitlichen Richtlinien und Gebräuche für Dokumenten-Akkreditive“ der Internationalen Handelskammer in der jeweils gültigen Fassung, soweit nicht ausländisches Recht oder andere Usancen maßgebend sind.
2. Die Naspa ist bereits mit der Eröffnung des Akkreditivs zur Zahlung verpflichtet, sofern ihr akkreditivgerechte Dokumente vorgelegt werden.  
Der Auftraggeber ermächtigt daher gleichzeitig mit der Auftragserteilung die Bank unwiderruflich und unter Verzicht auf jegliche Einrede, den Euro-Betrag – unter gleichzeitiger Verpfändung an die Naspa – auf seinem Konto zur Sicherheit der Naspa bis zur Abrechnung des Akkreditivs zu sperren. Bei Akkreditiven in fremder Währung wird der Euro-Gegenwert zu dem von der Naspa dem Auftraggeber mitgeteilten Kurs zuzgl. eines zur Deckung etwaiger Kursschwankungen erforderlichen Zuschlags ermittelt.
3. Der Auftraggeber erklärt sich bereit, der Naspa auf Anforderung außer der Hauptsumme die übliche Provision, alle Spesen und Kosten zu zahlen, die der Naspa aus der Durchführung dieses Auftrages erwachsen.
4. Solange das Konto des Auftraggebers bei der Naspa einen Debetsaldo aufweist, steht letzterer als Sicherheit über das unbeschränkte Eigentums- und Vermögensrecht an der unter diesem Akkreditiv zur Verladung gelangenden Ware bzw. an den Verladedokumenten zu. Etwaige Herausgabeansprüche gegen Dritte sind an die Naspa abgetreten. Nach der Übergabe an den auftraggebenden Kunden verwahrt dieser die Ware unentgeltlich für die Naspa.
5. Soweit der Ablader die zur Verladung gelangenden Waren nicht oder nicht voll gegen alle üblichen Gefahren durchgehend bis zum Bestimmungsort versichert, verpflichtet sich der Auftraggeber für volle Deckung Sorge zu tragen und der Bank auf Wunsch den Nachweis darüber zu gegebener Zeit zu erbringen. Darüber hinaus tritt der Auftraggeber alle seine Ansprüche gegenüber dem Versicherungsunternehmen aus der eingegangenen Versicherung an die Naspa zur Sicherung seiner Verpflichtungen aus dem Akkreditiv ab.